

Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname

# Tinte, rot enthalten in: edding 55, edding 88, edding 89

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Tinte zur Verwendung in Fasermalern

### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### **Adresse**

edding International GmbH

Bookkoppel 7

D-22926 Ahrensburg

Telefon-Nr. +49 (0) 41 02 / 80 8-0

#### Auskunftgebender Bereich / Telefon

+49 (0)4102 - 808-0

#### Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb info@umco.de

#### Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (Beratung in Deutsch und Englisch):

+49 (0)30 30686 790 (Giftnotruf Berlin)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Skin Sens. 1; H317

# Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

#### Gefahrenpiktogramme



# Signalwort

Achtung

# Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Dinatrium-2-(2,4,5,7-tetrabrom-6-oxido-3-oxoxanthen-9-yl)benzoat C.I. Acid Red 87

#### Gefahrenhinweise

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H317

#### Gefahrenhinweise (EU)

**EUH208** Enthält Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

# 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

#### 3.2 Gemische

### Chemische Charakterisierung

Mischung (Zubereitung)

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
141.	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
	REACH Nr.		Konzenti ation	/0
1	Diethylenglykol			
	111-46-6	Acute Tox. 4; H302	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
	203-872-2	Acute 10x. 4, 11002	10,00 - \ 25,00	GCW 70
	603-140-00-6			
	01-2119457857-21			
2		7-tetrabrom-6-oxido-3-oxoxanthen-9-yl)benzoat		
_	C.I. Acid Red 87			
	17372-87-1	Eye Irrit. 2; H319	< 2,50	Gew%
	241-409-6	Skin Sens. 1; H317		
	-			
	01-2120138551-62			
3	Bronopol			
	52-51-7	Acute Tox. 4*; H302	< 0,10	Gew%
	200-143-0	Acute Tox. 4*; H312		
	603-085-00-8	Aquatic Acute 1; H400		
	-	Eye Dam. 1; H318		
		Skin Irrit. 2; H315		
		STOT SE 3; H335		
4		us: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr.		
	•	lethyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)		
	55965-84-9	Acute Tox. 2; H310	< 0,0015	Gew%
	-	Acute Tox. 2; H330		
	613-167-00-5	Acute Tox. 3; H301		
	-	Aquatic Acute 1; H400		
		Aquatic Chronic 1; H410		
		EUH071		
		Eye Dam. 1; H318		
		Skin Corr. 1C; H314		
L		Skin Sens. 1A; H317		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

(\*,\*\*,\*\*\*,\*\*\*\*) Erläuterung hierzu siehe CLP Verordnung 1272/2008, Anhang VI, 1.2

N	lr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte		M-Faktor (chronisch)
(	3	-	-	M = 10	-
4	4	В	Skin Sens. 1A; H317: C >= 0,0015% Eye Irrit. 2; H319: C >= 0,06%	M = 100	M = 100



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

Skin Irrit. 2; H315: C >= 0,06% Skin Corr. 1C; H314: C >= 0,6% Eve Dam. 1: H318: C >= 0.6%	
Eye Dam. 1, n316. C >= 0,6%	

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, "Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

#### 3.3 Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich auf die in diesem Produkt (Marker) enthaltene Tinte.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keine Angaben verfügbar.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Löschmittel und Brandbekämpfungsmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Schutzanzug tragen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

# Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

# 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Produkt in geschlossenen Behältern lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Säuren

#### Lagerklasse gemäß TRGS 510

10-13 Sonstige brennbare und nicht brennbare Flüssigkeiten und Feststoffe, die nicht LGK 1-8

zugeordnet sind.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2	
	TRGS 900				
	2,2'-Oxydiethanol				
	Wert	44	mg/m³	10	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	4(II)			
	Bemerkungen	Υ			

## **DNEL, DMEL und PNEC Werte**

#### **DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.			
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert			
1	Diethylenglykol			111-46-6			
				203-872-	2		
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	43	mg/kg/Tag		
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	60	mg/m³		
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	44	mg/m³		

### **DNEL Werte (Verbraucher)**



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Diethylenglykol			111-46-6	
				203-872-2	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	21	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	12	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	12	mg/m³

#### **PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG	Nr.
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Diethylenglykol		111-46-6	
			203-872-2	
	Wasser	Süßwasser	10	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	20,9	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,09	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Aqua intermittent	10	mg/L
	Boden	-	1,53	mg/kg
				Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	199,5	mg/L

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

#### Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

### Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

# Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

orm/Farbe	
üssig	
ot example of the state of the	_

Geruch	
geruchlos	

Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

pH-Wert

Keine Daten vorhanden

Siedepunkt / Siedebereich

Keine Daten vorhanden

Schmelzpunkt / Schmelzbereich

Keine Daten vorhanden

Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich

Keine Daten vorhanden

Flammpunkt

nicht verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden

Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

**Explosive Eigenschaften** 

Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Keine Daten vorhanden

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze

Keine Daten vorhanden

Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze

Keine Daten vorhanden

Dampfdruck

Keine Daten vorhanden

Dampfdichte

Keine Daten vorhanden

Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten vorhanden

**Relative Dichte** 

Keine Daten vorhanden

Dichte

nicht verfügbar

Wasserlöslichkeit

Bemerkung mischbar

Löslichkeit(en)

Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Nr.Name des StoffsCAS-Nr.EG-Nr.1Diethylenglykol111-46-6203-872-2

log Pow < Quelle Hersteller

Viskosität

Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

## 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Angaben verfügbar.

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

# 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Angaben verfügbar.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren

# 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aku	Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)					
Nr.	Name des Produkts					
1	1 Tinte, rot enthalten in: edding 55, edding 88, edding					
	89					
Bem	nerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).				

# Akute orale Toxizität Keine Daten vorhanden

Akute dermale Toxizität						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Diethylenglykol		111-46-6		203-872-2	
LD5	0			13300	mg/kg Körpergewicht	
Spe: Que		Kaninchen ECHA				

Akute inhalative Toxizität			
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.
1 Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2
LC50	>	4,6	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbare erfüllt.	en Daten sind o	die Einstufungskriterien nicht

Ätz-	Reizwirkung auf die Haut		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Spe	zies	Kaninchen	
Que	lle	ECHA	
Bew	ertung	nicht reizend	

Schwere Augenschädigung/-reizung		
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Spe	zies	Kaninchen	
Que	lle	ECHA	
Bew	rertung	nicht reizend	

Sen	sibilisierung der Atemwege/Haut		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Aufr	nahmeweg	Haut	
Spe	zies	Meerschweinchen	
Meth	node	67/548/EEC, B.6	
Que	lle	ECHA	
Bew	ertung	nicht sensibilisierend	

Keiı	nzell-Mutagenität		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Que	lle	ECHA	
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten s erfüllt.	sind die Einstufungskriterien nicht

Rep	roduktionstoxizität		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Que	lle	ECHA	
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten serfüllt.	sind die Einstufungskriterien nicht

Karz	zinogenität		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Que	lle	ECHA	
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Aspirationsgefahr	
7 topin an one goram	
Keine Daten vorhanden	
Tomo Batton Formania.	

# Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen. Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2	
LC5	0		75200	mg/l	
Expo	ositionsdauer		96	Std.	
Spe	zies	Pimephales promelas			
Que	lle	ECHA			



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

Fischtoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Dap	Daphnientoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2		
EC5	0	>	10000	mg/l		
Exp	ositionsdauer		48	Std.		
Spezies		Daphnia magna				
Methode		DIN 38412				
Quelle		Hersteller				

# Daphnientoxizität (chronisch) Keine Daten vorhanden

# Algentoxizität (akut) Keine Daten vorhanden

Alge	Algentoxizität (chronisch)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2		
NOEC			2700	mg/l		
Expositionsdauer			8	Tag(e)		
Spe	zies	Scenedesmus quadricauda				
Que	lle	ECHA				

Bakterientoxizität					
Nr. Na	me des Stoffs	CAS	CAS-Nr.		
1 Die	ethylenglykol	111-	·46-6	203-872-2	
EC20		>	1,995	mg/l	
Exposition	onsdauer		0,5	Std.	
Spezies		Belebtschlamm			
Methode		ISO 8192			
Quelle		ECHA			

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biol	Biologische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-N	r.	EG-Nr.		
1	Diethylenglykol	111-46-	-6	203-872-2		
Art		DOC-Abnahme				
Wer	t	90	- 100	%		
Dau	er		28	Tag(e)		
Methode		OECD 301 B				
Quelle		ECHA	ECHA			
Bewertung leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)						

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biol	Biokonzentrationsfaktor (BCF)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Diethylenglykol	111-46-6	203-872-2			
BCF		10	00			
Spezies		Leuciscus idus				
Quelle		ECHA				

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Diethylenglykol	111-46-6		203-872-2	
log F	Pow	<	1		
Quelle		Hersteller			

# 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

#### 12.7 Sonstige Angaben

#### Sonstige Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

#### 14.2 Transport IMDG

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

#### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

#### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

# 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

# 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU Vorschriften**

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

# REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse				
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII	Nr. 3			



Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

### Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

#### **Nationale Vorschriften**

#### Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen).

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

# Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen

Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen

unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure … %". In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gowichtsprozentestz zu versteben.

anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.

#### **Datenblatt ausstellender Bereich**

**UMCO GmbH** 

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

# EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: Tinte, rot enthalten in: edding 55, edding 88, edding 89

Aktuelle Version: 3.1.0, erstellt am: 29.05.2020 Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 13.06.2019 Region: DE

Prod-ID 631369